



LABOR - PRAXISKLINIK GbR
DR. KÜBLER & PARTNER

Labor - Praxisklinik GbR Dr. Kübler & Partner

Siebertstr.6

D-81675 München

Tel.: +49 (0) 89 189 44 63 0

Fax: +49 (0) 89 189 44 63 29

E-Mail: labor@labor-praxisklinik.de

Web: www.labor-praxisklinik.de

Probengewinnungs- und Versandanleitung

Probenentnahme

Sichere venöse Blutentnahme mit dem BD Vacutainer® Blutentnahmesystem

1. Die Kanüle in den Halter drehen, das lilafarbene Schutzschild nach hinten legen und die Kanülenkappe entfernen.
2. Die Venenpunktion wie üblich am gesenkten Arm mit Halter und Kanüle durchführen.
3. Den Halter mit der linken Hand fixieren, Röhrchen in den Halter einführen und Vakuum (durch vollständiges Eindrücken in den Halter) freigeben. Wurde die Vene getroffen, fließt sofort Blut in das Röhrchen.
4. Das gefüllte Röhrchen aus dem Halter nehmen. Gegendruck mit dem Daumen der rechten Hand gegen die Griffplatte des Halters erleichtert das Herausnehmen des Röhrchens.
5. Wechsel des Röhrchens für die Entnahme weiterer Proben. Das Ventil verhindert einen Blutaustritt aus der Kanüle.
6. Alle Röhrchen sofort nach der Blutentnahme leicht schwenken. **Nicht schütteln!**
7. Die Kanüle aus der Vene ziehen und das lilafarbene Schutzschild durch Drücken des Daumens oder Zeigefingers auf die Grifffläche aktivieren bis es einrastet.
8. Entsorgung des gesamten Blutentnahmesystems in eine entsprechende Entsorgungsbox.

Blutentnahme mit dem S-Monovetten®-System (Sarstedt)

Aspirationsprinzip:

1. Die Kanüle für die S-Monovette® unmittelbar vor der Blutentnahme auf den Kanülenansatz der S-Monovette® schieben und durch leichtes Drehen im Uhrzeigersinn arretieren.
2. Vene punktieren, Stauung lösen und die Kolbenstange langsam zurückziehen. Warten bis der Blutfluss stoppt.
3. S-Monovette® durch leichtes Drehen entgegen Uhrzeigersinn aus der Kanüle lösen. Die Kanüle bleibt in der Vene.
4. Bei Mehrfachentnahmen weitere S-Monovetten in die liegende Kanüle einführen und die Blutproben, wie oben beschrieben, entnehmen.

Beendigung des Blutentnahmeprozesses: Wichtig: Zuerst die S-Monovette® lösen und dann die Kanüle aus der Vene ziehen.

5. Für Transport und Zentrifugation muss der Kolben im S-Monovetten-Boden einrasten und die Kolbenstange abgebrochen werden.

Vakuumprinzip:

Vor der Blutentnahme muss die Kanüle für die S-Monovette® bereits in der Vene liegen. Die Vene kann entweder direkt mit der Kanüle punktiert oder die erste Probe mit Hilfe des Aspirationsprinzips entnommen werden dann wird die Vakuumtechnik verwendet.

1. Unmittelbar vor der Blutentnahme die Kolbenstange so weit zurückziehen, dass der Kolben im S-Monovetten-Boden einrastet. Anschließend muss die Kolbenstange abgebrochen werden.
2. S-Monovette® in die Kanüle einführen und durch leichtes Drehen im Uhrzeigersinn arretieren.
3. Stauung lösen. Warten bis der Blutfluss stoppt.
4. S-Monovette® durch leichtes Drehen entgegen Uhrzeigersinn aus der Kanüle lösen. Die Kanüle bleibt in der Vene. Bei Mehrfachentnahmen weitere S-Monovetten® in die liegende Kanüle einführen und die Blutproben, wie oben beschrieben, entnehmen.

Beendigung des Blutentnahmeprozesses: Wichtig: Zuerst die S-Monovette® lösen und dann die Kanüle aus der Vene ziehen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung

Probenvorbereitung

Elektrolyte, Spurenelemente + Vitamine + Autoimmun-Screening	
1.	Blutentnahme in gelb-oranges Vacutainer-Trenngel-Röhrchen für Serum 8,5 ml oder in braune S-Monovette®-Trenngel für Serum 7,5 ml
2.	Mindestens 30 Minuten bei Raumtemperatur stehen lassen
3.	Zentrifugation: 10 Minuten bei 1300-2000g
4.	Überstand (Serum) in PP-Röhrchen umfüllen
5.	Versand
Aminosäuren	
1.	Blutentnahme in gelb-oranges Vacutainer-Trenngel-Röhrchen für Serum 8,5 ml oder in braune S-Monovette®-Trenngel für Serum 7,5 ml
2.	Mindestens 30 Minuten bei Raumtemperatur stehen lassen
3.	Zentrifugation: 10 Minuten bei 1300-2000g
4.	Überstand (Serum) in EDTA-Röhrchen umfüllen
5.	Versand
PCR + Cellpreikt® + FISH	
1.	Blutentnahme in EDTA-Röhrchen
2.	Versand

